

BERUFSSCHULLEHRER - Ich brauche eure Erfahrung!!!!

Beitrag von „JoedosSantos“ vom 11. März 2013 13:07

Hallo an alle,

ich suche Erfahrungen von Berufsschullehrern und vor allem von denjenigen die sich für den Quereinstieg entschieden haben. Was für Erfahrung habt ihr gemacht?? Und bereut ihr euren Schritt oder seit ihr glücklicher als in der freien Wirtschaft??

Ich bin 26 Jahre alt und habe BWL an einer Fachhochschule studiert. Nach meinem Studium habe ich sofort eine Stelle in der freien Wirtschaft bekommen und verdiene als Einsteiger sehr gut (44tsd). Leider merke immer mehr wie unglücklich mich der Job macht und dass Zeit wichtiger als Geld ist. Zwar bin ich jetzt erst ein Jahr in der freien Wirtschaft tätig, aber ich denke dass ich hier nicht glücklich werde.

Daher überlege ich ins Lehramt zu wechseln. Der gedanke kam mir schon während meines Studiums. Doch aufgrund der Aufstiegschancen und des guten Gehaltes entschied ich mich doch für die freie Wirtschaft.

Derzeit stehe ich in einem Dilemma und weiß nicht was ich tun soll. Ich habe Angst die falsche Entscheidung zu treffen und brauch daher eure Erfahrung, Ratschläge etc um mir meine Entscheidung leichter zu machen.

Was sind die Vor- und Nachteile einer BS im Gegensatz zur freien Wirtschaft??

Ich finde die Meinungen im Internet gehen sehr auseinander. Die einen schreiben, dass das Gehalt nicht aussreicht und man sehr wenig Freizeit hat. Die andere schreiben, dass die Bezahlung super ist und man als Lehrer sehr viel Freizeit hat.

Reicht der Lohn aus?? Ich könnte in meinem Job in 5-10 Jahren meine 5000 netto verdienen, was mehr als genug ist. Als Lehrer muss ich mein Leben lang mit 3000-3700 netto auskommen.

Da ich eine bestimmte Vorstellung für meine Zukunft habe (Haus, 3 Kinder und 1-2 Urlaub/pro Jahr) möchte ich auch später genug verdienen um diesen Lebensstandard zu gewähren. Ich denke wer so viel Zeit investiert hat mit Studium etc. möchte auch am Ende was raus haben.

Reicht das Geld um mit einer Familie gut zu leben?? Reich werden will ich nicht, aber ich möchte meinen Kinder später was bieten und fördern können.

Hat man echt so viel Freizeit als Lehrer?? (Im Gegensatz zu einem Job in der freien Wirtschaft) Ich könnte mir nix schöneres Vorstellen, als Nachmittags Zeit mit meiner Familie zu verbringen.

Falls ich mich dafür entscheide, würde ich noch einem Masterstudiengang (M.of. Edu) absolvieren, mit dem Ziel Sport und Wirtschaftswissenschaften am Berufskolleg zu

unterrichten.

Was könnt ihr mir raten??? Bitte helft mir eine Entscheidung zu finden.